

## Antisemitismuskritische Sprache im BDKJ

Die BDKJ-Diözesanversammlung hat beschlossen:

Der BDKJ-Diözesanverband sensibilisiert seine Regional- und Jugendverbände dahingehend, dass antisemitische Begriffe (und alle der Wortgruppe zugehörigen Worte) nicht Teil des aktiven Sprachgebrauchs in Wort und Bild sein sollen. Dokumente des BDKJ-Diözesanverbandes werden in diesem Sinne überprüft und entsprechend geändert. Um auch den Regional- und Jugendverbänden die inhaltliche Auseinandersetzung mit dem Thema zu ermöglichen, bietet der Diözesanvorstand, gegebenenfalls mit Kooperationspartner\*innen, ein geeignetes Format an.

Die stehenden Begriffe wie „Mauschelpause“ oder „mauscheln“ werden in „Beratungspause“ und „beraten“ verändert. Diese oder ähnliche Formulierungen empfiehlt der BDKJ-Diözesanverband auch seinen Jugendverbänden.

### >> Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen: 35	<input checked="" type="checkbox"/>	angenommen
Nein-Stimmen: 0	<input type="checkbox"/>	abgelehnt
Enthaltungen: 1	<input type="checkbox"/>	vertagt